



Zwengalseiten

Rundbrief für Kinder

Nr. 4 ■ Juli 2022



Liebe Kinder,

zur Einstimmung auf den neuen *Rundbrief für Kinder* haben wir für Euch ein Märchen aufgenommen, das ihr Euch mit dem QR-Code anhören könnt. Dazu müsst Ihr diesen nur mit einem QR-Code-Reader auf dem Handy scannen, zuhören und genießen. Viel Spaß dabei!



Mei is des schee, wenna draußn warm
werd. Do hãd ma direkt Lust außẽ zum
Geh und wãs zum Unterehma.



Und de Baam werdn aa wieda grea.
Do kann ma doch ned schlaffa.

Herausgeber und Verleger:

Förderverein Bairische Sprache und Dialekte e.V.
Brunnenwiesenweg 36, 85250 Altomünster
Telefon: 08254 – 8665
E-Mail: fbsd@fbsd.de
Internet: www.fbsd.de

Grias di Imp, bist du aa scho wieder wach? Und scho wieder
am Umanandasausn. Ja gibts dees. I bin no sooo miad!



Griaß eich ihr zwoa. Mia homms im Bienastock
jetzt recht eng ghãbt im Winter und hãbn imma
schaung miassn, dass ma warm bleibn. Dafia
zittern mia alle mit de Flüggl und hocka ganz eng
beinand ois Wintertraubn.

A Zitterheizung. Des is lustig. Zammkuscheln is zwar
schee, aber irgendwann daad ma des fei scho aufn
Wecka geh. Des is fei gscheid fad.



Dees erste wås mia im Frühling machan is da Reinigungsflug, dees hoßt mia gengan endlich aufs Klo.



Im Stock mach ma des ned - denn mia san reinliche Tiere. Und der Friaahjäärspütz is echt wichtig.

Då werd da ganze Dreck vom Winter ausm Stock aussegrammt.



I hob immer so an Hunger nåchm Winta. I schlaf ja 6 Monat! Dees gäht scho an de Reservn.

Do bin i imma ganz dünn danach.

Mia homm im Herbst Vorräte olegt, aber im Frühling schaug mia uns aa gleich nåch Fuaddaquelln um. Dees hoßt dann Erkundungsflug.

Unser Königin fangt nämli glei mitm Babies ausbruatn o, dass glei gnua Arbeiterinnen do san, wenns ans Bestäuben und Pollen sammeln gäht. Då brauchts a Kraft dafür und für uns soiba aa.



Zum Glück bliahn im März scho de Krokus, de Weidn und de Håslnussstraicha.

Do kinnan mia dann scho Pollen und Nektar sammeln. Und wenn im April de Obstbaam bliahn, dann gähts uns guad.



Ja, deads no recht fleißig Nektar sammeln. So ganz nebenbei bestäubts ihr ja dabei de Obstbaam. Dann gibts wieder guade Kirschn, Äpfe, Bim, Zwetschgn. Mmmh. Des is genauso wichtig, wia eier guada Honig!

Pfiadi Imp. Bin weida so fleißig!

Gänsebleamal – Schokoladenkuacha

Des brauchst:

200 g weichen Butta

200 g Zucka

180 g Mejh

3 Oar

2 TL Backbuifa

200 ml Muich

45 g Kakaobuifa

45 g Kokosraspeln

50 g Schokostreisl

Schokoglasur

Mindestens 10 Gänsebleamal-Blütn
(Aba nur, wenn ma ned allergisch is!)

Und so gähts:

1. A Guglhupfform eifettn und an Ofa mit Ober- und Unterhitz auf 180 Grad vorhoazn.
2. Den woachn Butta mitm Zucka schaumig rühm.
3. De Oar oanzeln unterrühm.
4. Mejh, Backbuifa, Schokostreisl, Kakaobuifa, Kokosraspeln mischn und abwechselnd mit da Muich unterrühm, bis alle trocken Zutaten feicht san.
5. In a Guglhupfform einefuin und a Stund bacha. Danach auskiahn lassn.
6. De Schokoglasur im Wasserbad schmoizn und aufn Kuacha streicha.
7. De Gänsebleamal-Blütn ois Dekoration auf de Schokoglasur legn. Ferti!

An guadn Abbedit!



Mitmach – Aktion

Suachts Eich a scheens, sonnigs Platzal irgendwo in da Natur. Im Gartn, im Woid, im Park oder aa aufm Balkon. Machts as Eich gmiatli mit a Deckn oda am Kissn. Machts Eire Augn zua und deads nix außer hearn. Heards genau hi! Mindestens fünf Minuten, gern aber aa länger. Heards Ihr an Vogl zwitschern, an Wind in de Baam wischpern, as Summa von de Biena, as Knackn oder Rascheln, wenn jemand aufm Weg gäht. Konzentrierts Eich nur aufs Hearn. Dees san de Geräusche vo da Natur!

Kräuterkunde „Gänsebleamal“

As Gänsebleamal is ned nur schee, sondern kann uns aa hoiffa. Ma konns essn. Im Salåd, do regts z.B. an Stoffwechsel o. Es is a guad gega de Friaahjårsmüdigkeit. Allerdings ned zvui essn, sonst kriegst an Durchfoi und aufpassn: Wennst gegn Korbblütler allergisch bist, na lass de Finger davo. Ois Tee kann mas nutz'n, wenn ma an Katarrh oder an Huastn håd und es hilft aa ois Umschlåg, wenn ma se an Fuaß vastaucht hod oder irgendwo ogstoß'n is und ma wahrscheinlich an blaua Fleck kriegt.



Quellen:

Titelseite: Was der Bergwind den Blumen erzählt; Felicitas Frischmuth-Riedl; Austria Nostra; 2007
Seite 4: Saftiger Schokokuchen; CrazyGinga; www.chefkoch.de
Der Kosmos Heilpflanzenführer, Franckh – Kosmos Verlags – GmbH, Stuttgart, 2019
Lexikon der Heilpflanzen und ihrer Wirkstoffe; Frohn, Birgit; Nikol – Verlag, 2021